„Weiterführende Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ (WSB)

Das baden-württembergische Gesamtkonzept der “Sport- und bewegungsfreundlichen Schule“ wurde im Jahr 2000 durch die Schulsportoffensive konsequent weiterentwickelt, unter anderem durch das Projekt „Grundschule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ (GSB).

In den letzten Jahren haben die Erkenntnisse und Hinweise zugenommen, dass die positiven Ergebnisse durch mehr Bewegung im Schulalltag nicht nur für die Grundschule zutreffen, sondern auch auf die Schulzeit in weiterführenden Schulen übertragbar sind.

Dabei ist vor allem die vorteilhafte Wirkung von Bewegung und Sport auf kognitive Prozesse wie Lernen in den Fokus gerückt.

Zunächst erprobten dreizehn weiterführende Schulen aus Baden-Württemberg als Pilotschulen im Schuljahr 2009/10 das Konzept einer weiterführenden Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt (WSB).

Die WSB-Initiative wurde den weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg im März 2010 im Rahmen eines Kongresses zum Thema „Schule braucht Rhythmus und Bewegung“ vorgestellt.

Weiterführende Schule können sich nun auf den Weg machen, sich in einem Schulentwicklungsprozess zu einer WSB-Schule mit Zertifikat, zu entwickeln. Das Zertifikat würde sie dann als eine Schule ausweisen, die vielfältig Bewegung und Sport im Schulalltag und im Unterricht umsetzt.

.

Die Zielvorgabe zum Erhalt des WSB-Zertifikats ist die Umsetzung der sogenannten WSB-Bausteine.

Wie kann eine Schule „WSB-Schule“ werden?

Das Zertifikat „WSB-Weiterführende Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ erhält eine weiterführende Schule in Baden-Württemberg, wenn sie folgendes zweistufige Verfahren mit Erfolg durchläuft:

1. Stufe: Aufnahme in die "Initiative WSB-Schule“

Eine Schule wird zunächst in die „Initiative WSB-Schule“ aufgenommen. Dazu muss sie das **Anmeldeformular** ausfüllen und an das Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik (LIS) schicken.
Nach Eingang der Anmeldung teilt das LIS der Schule mit, dass sie in die „Initiative WSB-Schule“ aufgenommen worden ist.
Das LIS informiert die zuständigen Regionalteams Sport an den Staatlichen Schulämtern bzw. die Sportreferenten/innen an den Regierungspräsidien sowie die zuständigen WSB-Multiplikatoren/innen über die Aufnahme einer Schule in die „Initiative WSB-Schule“.

2. Stufe: Zertifizierung zu einer „WSB-Schule“

Eine Schule kann in der Regel nach einem Schuljahr als Mitglied der „Initiative WSB-Schule“ einen **Antrag auf Zertifizierung als WSB-Schule** bei den den für sie zuständigen WSB-Multiplikatoren/innen stellen, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Zustimmung der Gesamtlehrerkonferenz und der Schulkonferenz
- Information des Gesamtelternbeirats und der Schülermitverantwortung (SMV)
- Nachweis einer schulinternen/schulnahen Fortbildung zu den WSB-Bausteinen
- Umsetzung der WSB-Bausteine an der Schule (siehe Zertifizierungskriterien)

Nach Überprüfung einer von der Bewerberschule eingereichten **Schuldokumentation** und einem Besuch durch **WSB-Multiplikatoren/innen** kann das Zertifikat „WSB-Schule“ für längstens **fünf Schuljahre** verliehen werden.Die **Vergabe des Zertifikats** erfolgt durch das LIS in Kooperation mit dem zuständigen Staatlichen Schulamt und Regierungspräsidium. Zum Zertifikat in Form einer Urkunde und der Berechtigung, das WSB-Logo zur Schulbeschreibung nutzen zu dürfen, erhalten die Schulen zusätzlich einen **Förderbetrag von 400.- €** (Materialgutschein) seitens der Stiftung Sport in der Schule.

Rezertifizierung:

Nach Ablauf der Frist von fünf Schuljahren kann die WSB-Schule das Zertifikat durch Einreichen einer **fortgeschriebenen Dokumentation** und einem erneuten **Besuch** durch Staatliches Schulamt bzw. Regierungspräsidium für **weitere fünf** Schuljahre bestätigt bekommen.

In der Regel nach einem Schuljahr als Mitglied der „Initiative WSB-Schule“ kann eine Bewerberschule einen **Antrag auf Zertifizierung** bei ihren zuständigen WSB-Multiplikatorinnen/WSB-Multiplikatoren stellen.
Die Bewerberschule muss mit dem **Antrag auf Zertifizierung** eine **Schuldokumentation** einreichen und wird dann von den zuständigen WSB-Multiplikatorinnen/WSB-Multiplikatoren besucht und bewertet.

Die Schuldokumentation soll den Entwicklungsprozess, den Ist-Zustand und die zukünftigen geplanten Aktivitäten auf dem Weg zu einer bewegungsfreundlichen Schule mit einem durch viel Bewegung und Sport rhythmisierten Schulalltag aufzeigen.
.
Die Bewerberschule muss vor allem nachweisen, dass

- **Bewegung und Sport eine zentrale Rolle im Schullalltag der Schule einnehmen**

- **qualifizierter Sportunterricht im vollen Umfang der Kontingentstundentafel stattfindet**

- **Lernen mit und durch Bewegung im Fachunterricht stattfindet**

- **tägliche Bewegungszeiten für Schülerinnen/Schüler in unterschiedlicher Form möglich sind.**

Nachfolgend sind die **Zertifizierungskriterien** und ihre jeweilige Gewichtung aufgelistet.

Sie sind bei der Erstellung der **Schuldokumentation** zu beachten.

I. Das Schulleben

□ Ist Sport und Bewegung im Schulprogramm/Leitbild verankert?

□ Wurde die GLK über WSB informiert und hat sie zugestimmt?

□ Wurde der Gesamtelternbeirat über WSB informiert?

□ Wurde die SMV über WSB informiert?

□ Hat die Schulkonferenz WSB zugestimmt?
(verpflichtende Kriterien!)

II. Der Sportunterricht an der Schule

□ Findet der Sportunterricht im vollen Umfang der Kontingentstundentafel statt? *(verpflichtendes Kriterium!)*

□ Wird er häufiger erteilt? In welcher(n) Klassenstufe(n) ist dies der Fall?

□ Wird er in Einzelstunden erteilt?

□ Wird er z. T. in Einzelstunden erteilt?

□ Thematisiert er Fairplay/den olympischen Gedanken?

□ Wird Schwimmunterricht erteilt? In welcher/welchen Klassenstufe(n)?

III. Außerunterrichtliche Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote

□ Nimmt die Schule an Sportwettbewerben teil? *(verpflichtendes Kriterium!)*

□ Setzt die Schule ausgebildete Schulsportmentoren bzw. Schülermentoren ein? *(verpflichtendes Kriterium!)*

□ Finden in der Schule Sport- AGs statt? Wie viele? Für welche Klassenstufe(n)? Wie viele für Schülerinnen bzw. wie viele für Schüler?

□ Macht die Schule zusätzliche Sport- und Bewegungsangebote durch Jugendbegleiterinnen/Jugendbegleiter, durch Lehrbeauftragte, durch Übungsleiterinnen/Übungsleiter?

□ Finden Sport- und Spieltage/Turniere statt?

□ Führt die Schule Sportschullandheime/Sportstudienfahrten durch?

□ Macht sie erlebnispädagogische Angebote?

IV. Aktive Pausen

□ Ist in der Schule Pausensport möglich? *(verpflichtendes Kriterium!)*

□ Gibt es Bewegungs-, Sportmöglichkeiten in Hohlstunden?

□ Gibt es Bewegungs-, Sportmöglichkeiten in der Mittagspause?

V. Bewegung als Unterrichtsprinzip in allen Fächern/Fächerverbünden

□ Wird in der Schule Lernen mit und durch Bewegung vom Kollegium umgesetzt? *(verpflichtendes Kriterium!)*

□ Wurde zum Thema Bewegung als Unterrichtsprinzip in allen Fächern eine schulinterne/schulnahe Fortbildung für das Kollegium durchgeführt? *(verpflichtendes Kriterium!)*

□ Werden Bewegungs-, Entspannungspausen im Unterricht gemacht?

VI. Rhythmisierter Schultag/Schulvormittag

□ Hat die Schule eine rhythmisierte Tagesstruktur (Stundenplan/Fächerfolge)? *(verpflichtendes Kriterium!)*
□ Hat die Schule eine rhythmisierte Schulwoche?

VII. Lernräume und Schulgelände bewegungsfreundlich gestaltet

□ Hat die Schule ein sport- und bewegungsförderndes Schulgelände und/oder Pausenhof? *(verpflichtendes Kriterium!)*
□ Hat die Schule Indoormöglichkeiten für Sport und Bewegung?
□ Hat die Schule bewegungsgerecht gestaltete Lernräume?

VIII. Schulwege als Bewegungswege

□ Führt die Schule dazu Aktionen durch?

IX. Gesunde Ernährung

Achtet die Schule auf gesunde Ernährung…
□ beim Pausenvesper?
□ beim Mittagstisch?
□ beim Schülercafe und/oder Essens-, Getränkeverkauf?

X. Kooperationen mit außerschulischen Partnern

Hat die Schule Kooperationen…
□ mit Vereinen?
□ mit anderen Partnern?

XI: Weitere bewegungs- und sportbezogene Aktivitäten an der Schule

Gibt es weitere bewegungs- und sportbezogene Aktivitäten an der Schule? Welche?
□ ……
□ ……
□ ……
□ ……
□ ……

XII: Ergänzungen/Bemerkungen